

# Lkw-Gespann im Graben



Am vergangenen Dienstagmorgen wurde die Freiwillige Feuerwehr Soltau zu einem Unfall auf der Autobahn 7 gerufen. Zwischen den Anschlußstellen Soltau-Süd und Dorfmark war ein mit Drahtrollen beladenes Lkw-Gespann in den abschüssigen Graben gestürzt. „Der Sattelzug kam dabei auf der Beifahrerseite liegend zum Stehen und riß mehrere hundert Meter Leitplanke aus der Verankerung“, so Feuerwehr-Sprecher Daniel Dwenger. Die beiden Insassen blieben nahezu unverletzt und konnten von der Feuerwehr nach dem Heraus-trennen der Windschutzscheibe aus dem Lkw befreit werden. Um zu dem Lkw vordringen zu können, mußten Büsche und Bäume mit einer Motorkettensäge entfernt werden. Die Feuerwehr sicherte dabei den Lkw gegen Abrutschen mit der Seilwinde des Rüstwagens. Dazu mußte auch die Autobahn in Fahrtrichtung Süden voll gesperrt werden. Es bildete sich ein leichter Rückstau. Nach etwas mehr als einer Stunde war der Einsatz für die Feuerwehr beendet; die Bergungsmaßnahmen zogen sich noch einige Zeit hin.

# Rat tagt

SOLTAU. In öffentlicher Sitzung tagt der Soltauer Rat am Donnerstag, dem 26. April, um 18 Uhr im Sitzungssaal des alten Rathauses. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlichen Pflichtaufgaben und der Antrag des Rats-herrn Hermann-Billing Meyer vom 1. März dieses Jahres zu Gebührenbescheiden für Feuerwehreinsätze für die Beseitigung von umgekippten Bäumen auf Straßen (HK berichtete).

# Einbruch

SCHNEVERDINGEN. Unbekannte Täter gelangten am vergangenen Donnerstagmorgen in ein Zweiparteienhaus in der Schröderstraße in Schneverdingen. Sie schlugen den Glaseinsatz der Wohnungstür im Obergeschoß ein, betraten das Objekt und durchsuchten es nach Beute. Ob etwas entwendet wurde, ist derzeit noch nicht bekannt.

# Frauenkreis

NEUENKIRCHEN. Zu einer Fahrt nach Hannover lädt der Frauenkreis der St.-Bartholomäus-Kirchengemeinde Neuenkirchen alle Gemeindeglieder ein. Nach der Ankunft am neuen Rathaus ist eine Stadtrundfahrt und anschließend eine „Kapitäns-Kaffeefahrt“ auf Ihme und Leine vorgesehen. Abfahrt ist um 11.45 Uhr am Gemeindehaus. Um Anmeldungen bis zum 9. Mai wird gebeten. Anmeldungen und weitere Informationen: Brigitta Conrad, Telefon (05195) 620 und Ilse Lühr, Telefon (05193) 7270.

# Verkehrswacht

Rockmann gibt 2019 Vorsitz ab



Verkehrswachtvorsitzender Bodo Rockmann (l.) ehrt (v.l.) Ulrich Flindt, Konrad Müller und Hans-Peter Renken mit einer Urkunde und einem Präsent für 20jährige Vereinszugehörigkeit.

BISPINGEN. Als sich die Verkehrswacht Munster-Bispingen jüngst zu ihrer Mitgliederversammlung im Ralf-Schumacher-Kartcenter in Bispingen traf, standen nicht nur Rück- und Vorschau, sondern auch Ehrungen auf der Tagesordnung.

So zeichnete Vorsitzender Bodo Rockmann Eckhard Irrgang für zehnjährige Vereinstreue sowie Ulrich Flindt, Konrad Müller und Hans-Peter Renken für 20jährige Vereinszugehörigkeit aus. Der Vorsitzende verkündete darüber hinaus, daß die Geschäftsstelle der Verkehrswacht in Munster, Rosenstraße 6, ab sofort

donnerstags von 16 bis 18 Uhr geöffnet sei.

Aber Rockmann hatte noch einen weiteren Punkt in eigener Sache auf dem Zettel: Er werde sein Amt im kommenden Jahr zur Verfügung stellen. Er habe dann fast 20 Jahre den Vorsitz innegehabt und wolle an der Vorstandsspitze gern für Jüngere Platz machen, die dann neben dem weiterhin amtierenden, erfahrenen Stammpersonal die Führung übernehmen sollten. Er selbst wolle im Vorstand weiterhin mitwirken und mit Rat und Tat zur Verfügung stehen.

# kraftfahrzeugmarkt



Je öfter, je billiger.

Inklusive eines kostenlosen Fahrzeug-Checks.<sup>1</sup>

## Serviceangebot

Je älter Ihr Auto, desto mehr Prozente! Erhalten Sie Rabatte auf alle Volkswagen Serviceleistungen<sup>2</sup> und profitieren Sie als Fahrzeughalter von:

- 10 % Rabatt ab dem 5. Jahr<sup>3</sup>
- 15 % Rabatt ab dem 6. Jahr<sup>3</sup>
- 20 % Rabatt ab dem 7. Jahr<sup>3</sup>

<sup>1</sup> 18-Punkte-Check. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Ohne Zusatzarbeiten und Teile. Angebot gültig bis einschließlich 30.06.2018. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

<sup>2</sup> Gilt nicht für Werbe- und Aktionsangebote.

<sup>3</sup> Berechnung je nach Fahrzeugalter.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt. Volkswagen Service.



Ihr Volkswagen Partner

**Winkelmann Automobil-Handelsgesellschaft mbH**

Lüneburger Straße 70-72, 29614 Soltau  
Tel. +49 5191 98220



# Fahrzeugsicherheit

98 Prozent der Fahrzeuge in Deutschland sind laut Studie der Bundesanstalt für Straßenwesen (BAST) mit mindestens einem Airbag ausgestattet.

Neun von zehn Fahrzeugen verfügen über Seitenairbags, mehr als die Hälfte (56 Prozent) über Kopfairbags. Die gesetzliche ESP-Pflicht für Neuwagen trägt dazu bei, dass inzwischen 76 Prozent der Pkw mit einem elektronischen Stabilitätsprogramm ausgerüstet sind. Minis und Kleinwagen verfügen allerdings deutlich seltener über ESP als Fahrzeuge der

oberen Mittel- und Oberklasse. Für SUV und Geländewagen gehört ESP mit 91 Prozent quasi zum Standard. Bei fast jedem vierten Fahrzeug wird das Abblendlicht je nach Umgebungshelligkeit automatisch ein- und ausgeschaltet.

Fahrzeuge der oberen Mittelklasse und Oberklasse, aber auch jüngere Autos und Dienstwagen, sind häufiger mit Fahrzeugsicherheitssystemen bestückt. Die Anzahl der Systeme nimmt mit der jährlichen Fahrleistung und der Nutzungshäufigkeit zu.

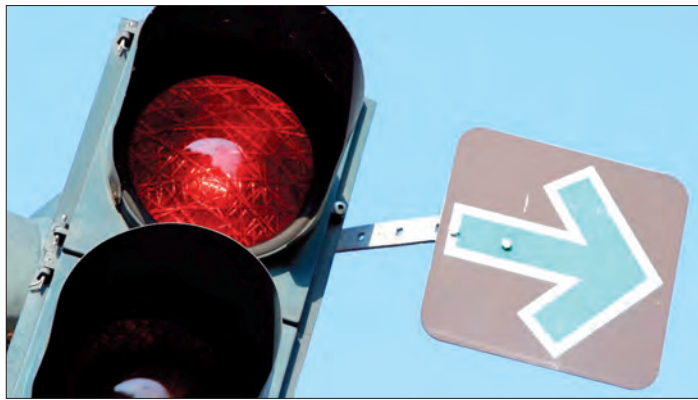
# 40 Jahre Grünpfeil

An einer Ampel nach rechts abbiegen, obwohl sie Rot zeigt, dürfen Kraftfahrer nur dort, wo neben der Ampel ein schwarzes Blechschild mit einem nach rechts zeigenden grünen Pfeil montiert ist: der Grünpfeil. Er feiert in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag.

Der Grünpfeil wurde 1978 in der DDR eingeführt, weil die vorherige Regel: „Rechtsabbiegen auch bei Rot erlaubt“ internationalen Vereinbarungen zum Straßenverkehrsrecht widersprach. Nach der Wiedervereinigung wurde er zum 1. März 1994 in die Straßenverkehrsordnung (StVO) und die dazugehörige Verwaltungsvorschrift (VwV-StVO) aufgenommen. Anders als in der DDR besteht aber seitdem die Pflicht, vor dem Abbiegen bei Rot anzuhalten. Keine Pflicht gibt es allerdings, den Pfeil zu benutzen. Wer möchte, kann ihn einfach igno-

rieren und auf grünes Ampellicht warten. Wer rechts abbiegt, ohne vorher an der Haltlinie das Fahrzeug komplett zum Stehen zu bringen, wird mit einem Punkt in Flensburg und einer Geldbuße von 70 Euro bestraft. Gefährdet man beim Abbiegen andere Verkehrsteilnehmer erhöht sich das Bußgeld sogar auf bis zu 150, bei einem Unfall sogar auf bis zu 180 Euro.

Eine Umfrage der Unfallforschung der Versicherer (UDV) im Jahr 2011 ergab: Die Hochburgen des Grünpfeils befinden sich zwar immer noch in den östlichen Bundesländern (in Dresden sind an 62 Prozent aller Ampelkreuzungen Grünpfeile angebracht), es gibt aber auch westdeutsche Städte, die den Grünpfeil häufig nutzen - in Ingolstadt an 29 Prozent aller Ampelkreuzungen. Andere, zu meist westdeutsche Städte sind jedoch viel zurückhaltender.



Der grüne Pfeil feiert runden Geburtstag: Er wurde im Jahr 1978 in der DDR eingeführt. Werkfoto: UDV

# immobilien

**Schneverdingen, 2-Zi.-Whg.** für Senioren, ca. 53 m<sup>2</sup>, Balkon, mtl. 185,- + NK, V: 242 kWh (m<sup>2</sup>a), Öl, Bj. 1974, von privat. **Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550**

**Schneverdingen, 3+4-Zi.-Whg.** ab ca. 73 m<sup>2</sup>, Balkon, mtl. 254,- + NK, V: 196 kWh (m<sup>2</sup>a), Öl, Bj. 1974, von privat. **Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550**

Kreissparkasse Soltau

Immobilien-Zentrum

**Unser Top-Angebot der Woche!**

**Attraktive Baugrundstücke!**

Wietzendorf, „Neues Land IV“  
€ 70,00/m<sup>2</sup>, vollerschlossen, Grundstücksgrößen: 659 m<sup>2</sup> bis 1.245 m<sup>2</sup>, ohne Bauzwang und Bauträgerbindung.

**Kaufpreis: ab € 46.130,-**

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie unter [www.ksk-soltau.de](http://www.ksk-soltau.de) oder direkt in unserem Immobilien-Zentrum in Soltau, Rühberg 9-11.

**Ihre Ansprechpartner:**  
Dirk Busse Tel. 05191 86-333 e-mail: dirk.busse@ksk-soltau.de  
Michael Baden Tel. 05191 86-253 e-mail: michael.baden@ksk-soltau.de

# anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m <sup>2</sup> a)	kWh
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)